



**Verkehrswacht
Düsseldorf e.V.**

Immermannstraße 9
40210 Düsseldorf
T 0211/ 30 66 44
F 0211/ 6 00 29 57
E service@
verkehrswacht-
duesseldorf.de

**PRESSE
MITTEILUNG**

14.09.2021

Ihre Verkehrswacht Düsseldorf informiert:

Auto-Parkplätze werden zu „Parks“ auf der Nord- und Oststraße:

Am 17. September feiert Düsseldorf den internationalen PARK(ing) Day

Die Oststraße ist vielseitig, viel befahren und kreativ – und braucht definitiv mehr Lebensraum für Menschen. Am Freitag, dem 17.09.2021 ist internationaler PARK(ing) Day. Dann werden in vielen Städten der Welt Autoparkplätze in spontane Parks verwandelt.

Auch in Düsseldorf wollen die Verkehrswacht Düsseldorf wieder gemeinsam mit der **Schicken Mütze** und engagierten Anwohner:innen den öffentlichen Raum, der sonst von Autos besetzt ist, beleben. So werden am Freitagmittag ab 12:00 Uhr auf einem Teil der **Oststraße** (zwischen Bismarckstraße und Hausnummer 123) plötzlich kleine Ruheoasen, Begegnungsplätze und Terrassen entstehen. Parallel zur Aktionsfläche wird ein temporärer Radstreifen auf der Oststraße entstehen. Aber auch auf der **Nordstraße** wird der Parking Day an diesem Tag eine wichtige Rolle spielen: Auf zwei Parkplätzen der Nordstraße vor den Hausnummern 96 bis 100 informiert der **Ernährungsrat Düsseldorf e.V.** über den Nutzen unversiegelter oder entsiegelter öffentlicher Flächen in der Stadt, die zum Beispiel für urban gardening genutzt werden können, zusammen mit der AG nachhaltiger Konsum, die neben der Mobilitätswende, Probleme des öffentlichen Raums, wie Abfall, Einweg und Kippen, thematisiert.

„Im Durchschnitt steht ein Auto 23 Stunden am Tag ungenutzt auf einem Parkplatz. Dies ist öffentlicher Raum, der viel effektiver genutzt werden sollte. Angesichts der klimatischen Entwicklung (z.B. Überhitzung der Städte, Feinstaubbelastung) sollten viel mehr Flächen für eine Begrünung der Innenstadt genutzt werden, als sie z.B. mit Autos zu blockieren“, erläutert Carsten Wien von der Schicken Mütze.

Und das zu äußerst günstigen Preisen. Ein Anwohnerparkausweis kostet pro Jahr in Stockholm umgerechnet circa 830 Euro, in Amsterdam 535 Euro und in Zürich 290 Euro – in Düsseldorf ist er für 25 Euro zu haben.

Besonders für Kinder stellen parkende Autos ein Problem dar. „Eine kinderfreundliche Verkehrsinfrastruktur würde die Verkehrssicherheit aller Verkehrsteilnehmer:innen deutlich erhöhen“ so Simon Höhner von der Verkehrswacht. „Daher ist es umso wichtiger den vorhandenen Platz im urbanen Raum neu zu denken, die schwächeren Verkehrsteilnehmer:innen zu schützen und unsere Stadt lebenswerter zu machen“.

Mit dem Parking Day möchte die Verkehrswacht Düsseldorf auch eine gesellschaftliche Diskussion anstoßen: Wie wollen wir als Gesellschaft die Innenstädte in der Zukunft nutzen? Die Mobilität ist hierbei ein zentrales Thema.

Der Park(ing) Day wurde 2005 erstmals von Aktivisten in San Francisco ins Leben gerufen und findet seitdem an jedem dritten Freitag im September statt. Aktionen gibt es außer in Düsseldorf in zahlreichen anderen Großstädten in Deutschland und der ganzen Welt.

Ansprechpartner:

Simon M. Höhner, Geschäftsführer
T 0211/ 30 66 44
E gf@verkehrswacht-duesseldorf.de